

Dortmunder Anzeiger.
Amtliches Kreisblatt für den Stadt- und Landkreis Dortmund.

Hernsprecher Nr. 181. — Postzeitungs-Preisliste Nr. 1875. — Hernsprecher Nr. 181.

Verantwortlicher Redakteur: Rud. Verfehl
Drucker und Verleger:
C. L. Krüger (G. Krüger),
beide zu Dortmund.

chaft gegen den unlauteren Wettbewerb minderwertige Erzeugnisse mit landwirtschaftlichen Produkten nach

chaft gegen den unlauteren Wettbewerb minderwertiger Erzeugnisse mit landwirtschaftlichen Produkten und gegen die Verfälschung der Futtermittel und Düngemittel. 12. Bestellung bedeutender Summen in den Etat für landwirtschaftliche Meliorationen. 13. Ausbau des Eisenbahnnetzes auch durch Kleinbahnen, im Interesse der Landwirtschaft zur Erschließung der bisher vernachlässigten Gegenden.

14. Neuordnung des Tarifwesens.
*** Potsdam, 8. Decbr.** Der Kaiser traf heute n
 mittags 4 Uhr 40 Minuten aus Hummelshain auf
 Wildparkstation ein und begab sich
*** Köln, 8. December.** Nach einer Meldung
 „Kölnischer Zeitung“ berichtet ein Telegramm der „Nie
 Rotterdamche Courant“, daß die Tempeln noch in die
 Monat aus Lomboy aufzurücken werden. General Va
 habe vorgezogen, 2 Bataillone, 2 Batterien und 1
 teilung Sappure zurückzulassen.

Ausland.

* Paris, 9. Dezember. Die Nachrichten des S von der Verhaftung eines ehemaligen Ministers wird noch für unbegründet erklärt.

* London, 8. Dezember. Wie dem „Neuten Bureau“ aus Konstantinopel gemeldet wird, ist die türkische Regierung sehr bemüht, den Sachverhalt über angeblichen Grausamkeiten in Armenien festzustellen. Die britische Regierung, welche gleich der Regierung der meisten Staaten von Amerika ersucht wurde, einen Delegation für die Untersuchungskommission zu entsenden, willigte sofort ein. Gleichzeitig telegraphisch Präsident Cleveland, welcher vorher angelehnt hatte, er würde eine amerikanische Gesandtschaft in Konstantinopel entsenden, um die türkische Regierung vergeblich noch treuhaft des einen folgenden Befehls.

Mom., 8. Dezember. Giolfisti lud mehrere Depu-
after Berathschlagungen, von Naudin bis Casoliotti,
eine Jury zu bilden, welche er um Rat über das von
zu beobachtende Verhalten befragen würde. Giolfisti
neigte, der Jury alle in seinem Beisitz befindlichen
piere zu übergeben. Der „Gazetta Piemontese“ zu-
hätte, um die Jury bereits konstituiert.

Rapenhausen, 8. Dezt. Der König befindet
heute bedeutend besser. Seine völlige Wiederherstel-
lung in wenigen Tagen
erwartet.

Tanger, 8. Dez. Ein dritter Teilnehmer an der
mordung des Deutschen
Franz Neumann ist gefangen
genommen.

a Zum 300. Geburtstage Gustav Adolfs. **** Dortmund, 9. Dezember.**

Seitens der hiesigen Evangelischen ist die 300. Wiederkehr des Geburtstages des edlen Schwedenkönigs Gustav Adolf in würdiger Weise begangen worden. Den 1. November schufen die am Freitag-Abend in der evangelischen Kirche der Stadt begangenen wurden folgte gestern abend im Säulenhalle die Aufführung des **„Juni Wälder aus dem Leben Gustav Adolfs“** Dichtung zum 300. Geburtstage des Königs von Schweden von **Kaiser A. Dreß in Bellinghofen**.

Dem genannten Herrn verdanken die Evangelischen Reihe von Dichtungen, welche dem Volke hervorragende Momente aus der Zeit der Reformation vor Augen fassen und die Helden jener Zeit vererrlichen. In besondrer glücklicher Weise ist dieses Herrn Streift in dem neunten Theile seiner Muse, der erwähnten Dichtung, gelungen. leichtfließenden Versen zeichnet er in den „Fünf Bildern“ uns das Bestreben Gustav Wolsfs, die evangelische Sache zu retten, die ohne ihn unwiderbringlich verloren gewesen wäre.

geheimnißliche Starchheit. Fred hatte das Empfinden, als müßte das Mädchen einen großen Schmerz gehabt haben, der sich nun unauslöschlich in dem Antlitz ausprägte. Die Augen waren mit dunkler Trübsinnigkeit überzogen, schwarze Falteln war hochgeschlagen; nur die unteren Lippen waren geschloffen und liegen den Kragenecken einer Taille von demelben dunkelblauen Stoffe wie das Kleid sehen. Der Kragen war von einer blassen, wie Pappel eingeseifht. Da ihn das Mädchen absolut nicht achtete, ließ Fred seine Blicke etwas weniger reservirt, es sonst keine Art war, an der Gestalt herbeizulegen. Die Finkle war mit einem schwarzen Wollband umwickelt und hielt auch das zweite Handband. Die H

war entblößt. Blaufter und gelblich durchsichtig, hoch
von dem dunklen Kleide wie eine Wabenhaut
wie die einer Leinwand ab. Um das schmale Händchen
dem etwas scharf hervortretenden Rachen lag der
einer Falte von rotem Seffian. Die Seitenlinie
darauf war verblüht, nur ein Monogramm D. S. u.
schien er bei genauerem Hinsehen.

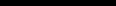
Dabei mußte er wohl den Kopf etwas inbisher
gebeugt haben, denn das Mädchen zog die Zähe
an sich und sah ihn an, weber tragend, noch vermei-
nlich mit sonst irgend einem definitiven Ausdruck.
Papilien hatten sich erweitert, und die Augen schiel-
ten in diesem Augenblick völlig schräg.

Freud fühlte, wie ihm das Blut in die Stirn schloß.
„Verzeihen Sie“, murmelte er, mit einer verleg-
ten Bewegung. Aber volends verwirrt wurde er, als
bemerkte, daß das Mädchen nun über seinen Blick
von ihm abwandte. Er sah es nicht, aber er fühlte
es. Ihn überfiel ein schreckliches Ergriffen über diesem
und dabei brannte ihm der Kopf wie der ganz
von ihm. Er preßte die Hand an die Augen, welche
schmerzten und sich heiß anfühlten.

„Sind Sie sehr unglücklich? — Woher kam
diese Frage? Er ließ die Hand sinken und sah überaus
dem Mädchen auf, dessen Blick zwar noch immer auf
ruhte, in dessen Antlitz aber nicht eine Linie der
Ruhe verloren hatte. Hatte sie gefragt? Unzweifel-
denn war sonst.“

Die nervöse Spannung, welche in den letzten Sten-
über seinem ganzen Wesen gelegen, löste sich mit
einermal. Die schredliche, unerklärliche Gerichtheit,
Angst wegen der dumpfen Unklarheit eines ihm
Impuls gegenüber derer sich in unbestimmter
Bewußtsein. Dieses Gefühl selbst gegenüber.
Bemerkliches „Sich-unglücklich-fühlen“, eine beiondere
jener eigentlich nur physiologisch zu erklärenden
des Schmerzes über ihm und er gab sich diesem
fühlte rücksichtslos hin. Seine Augen umflorten sich,
schritt wendend auf das Mädchen zu, ergriß die entblö-
te Hand besessend und preßte sie an seine Lippen. Und
war ihm, als wenn das Mädchen sich an ihn lehnte.

(Fortf. folgt.)



2 j. Deute erb. Kost u. Logis.
Nr. 21, 2 Tr., Adlerstr., Gefe. 2
j., junge Deute erb. Kost u.
Bangestraße 55, l. 3
Stelle offen. Wißstraße 60

Bestes Weihnachts-Geschenk!

Wir empfehlen:

Das neue evangelische Gesangbuch

für Rheinland und Westfalen,

in Miniatur-Ausgabe, Taschen-Ausgabe und Ausgabe mit grossem Druck (ohne Noten),
in den einfachsten bis zu den feinsten Kalbleder-, Seehund-, Plüsch- u. Sammet-Einbänden mit Verschluss,
in grosser Auswahl zu den billigsten Preisen.

C. L. Krüger'sche Buchhandlung

in Dortmund, Westenhellweg 43.

Grösstes Lager

Muffen

Hasen, Kanin, Eisvogel, Murre, Bär,
Bisam, Iltis, Fuchs, Bießer, Schuppen,
Skunks, Opossum, Nerz, Marder,
sowie viele hübsche

Fantasie-Muffen

Krimmer, Sealskin, Plüsch, Astrachan etc.,
zu staunend billigen Preisen.

Pelz-Kragen, -Stehbördchen, -Pellerinen,
passend zu den Muffen.

Plüsch-Knaben-Mützen und Barets.

Specialität:
Reizende Neuheiten in Kinder-Garnituren
empfehlen 15737

C. H. Pieper & Co.,

Brückstrasse 51.

Ohne Concurrenz am Plage.

Bei der herannahenden Festzeit empfehle ich dem verehrlichen Publikum mein reichsortirtes
Südweinen aller Art, ferner: Weiss- und Rothweinen, Cakes, Südfrüchten etc.
Geschäftsprinzip: Nur beste Waare bei billigen Preisen.
Portwein, Madeira, Lacrimae, Sherry etc.
Rothwein, feinste Qualität, von 75 A incl. Glas an. Weisswein, nur garantiert reine
Cakes und Biscuits von 45 A bis 1.60 A pr. Stk., nur feinste Qualität.
Neue Apfelsinen und Citronen, direct importirt von Messina, 5-10 A pr. Stk.,
Feinste Hasel- und Walnüsse, Almeria-Trauben, Kachmandeln, Traubenrosinen,
nur feinste Waaren zu sehr niedrigen Preisen.

Richard Kox, Weingrosshandlung, Duisburg.

Filiale Dortmund, Westenhellweg 104.

Gasbeleuchtungs- Gegenständen,

als: Kronen, Crystall-Lüstres,
Mittelzugkronen (Suspensions-
Lampen), Ampeln, Lyren, Wand-
armen etc. in allen Ausführungen,
wie: Goldbronce, Cuivre poli,
Schmiedeeisen und Kupfer,
zu billigsten Preisen.

Gas-Heiz-Kamine und Bade-Defen.

Plugge & Holtfort, Dortmund,

13. Westenhellweg 13. s 6920

Alleinige Fabrikanten * Patent-H-Stollen
LEONHARDT & Co.
BERLIN, N.W. Schiffbauerdamm 3
Stolz scharf! Kronenritzt unumgänglich! Das einzig Praktische für glatte Fahr-
bahnen.
Warnung: Der grosse Erfolg, den unsere Patent-
H-Stollen errungen, hat Anlass zu ver-
schiedenwerthlos Nachahmung.
gegeben. Man kauft daher unsere stets
scharfen H-Stollen nur von uns direct,
oder in solch Eisenhandlung, in denen unser
Plakat (wie nebenstehend) ausgehängt ist.
Preislisten u. Zeugnisse gratis u. franco.
(Schutzmarke)
Zu haben bei Bauer & Renkhold, Dortmund. s 6767

Passendstes Weihnachts-Geschenk!

Waldenburger



von FRIEDRICH & Co. ist in allen besseren Geschäften
erhältlich. Engros-Versand von Berlin O., Magazinstr. 17.

J. Mohr,

Westenhellweg 5. Segründet 1871.

Mein grosses Lager

in Seifen, Parfümerien und Toiletartikeln,
sowie sämtlichen in- und ausländischen

Specialitäten,

Haarfärbemitteln,
als: Solma, Melanogene, Ruffhaarfärbe etc.,
Eau de Cologne
in Riffden, zu Originalpreisen,
bringe in empfehlende Erinnerung. 16348

Gelegenheits- kauf.

Rußb. Pianino

(neu, kreuzförmig),
ausnahmssw. billig
zu verkaufen. Zu sfr. im 16341
Möbelgeschäft Westenhellweg 123 1/2.

Hugo Dreist,

16350 Dortmund,
6 Betenstrasse 6,
empfiehlt eine
ausserst reichhaltige Auswahl
von Festgeschenken
best-
zu gütig-
eten
Musikalien
Albums, enthaltend
Tänze, Potpourris,
Salonstücke, Ouver-
turen, Transcrip-
tionen, Fantasien,
Bravourstücke,
Opern, Operetten,
Sonaten, Concerte.
Für Gesang
Lieder- und Duett-Alben.
Weihnachtslieder.

Zu verkaufen:

2 Bettstellen m. Matr.,
3 fast neue, 2st. 16342
gute Betten
wegen Raumangel billig.
Brückstrasse 16.
Fr. Naturbutler, gar. rein, 8 Pfd.
netto 7,70 M u. 6,80 M fro. Nachn.
Caroline Sievers, Otfelsburg (Ostpr.) 1

Franz Reinelt,

Errichtet 1874. Errichtet 1874.

Dortmund. Klaviermacher, Burgwall 35.

Westfalens beste Bezugsquelle für

Pianos, Flügel u. Harmoniums.

Bestes Fabrikat zu Fabrikpreisen. 72191
Günstige Bedingungen.
Eintausch gebrauchter Instrumente.
Reparaturwerkstätte. Das Stimmen besorge prompt.

Geschäftsbücher

Edler & Krische, Hannover,

zu Fabrikpreisen.
Copirbücher, à 1000 Blatt, zu M 2,25.
Sonnens Briefordner - Hannover-Mappen - Mercur-Mappen,
zu den billigsten Preisen. 16112

Ludwig Knabe, Ostenhellweg 10.

Deutscher
Levante-Verkehr
über Hamburg seewärts.
Billette Route bei prompter Bedienung.
Directe Frachtküsten (per 100 Kilos ohne Nebenkosten) laut
veröffentl. Tarifen v. Stationen der Ost. Russ., Ost. Bsch., Ost. Bayr.,
Gross. Russisch u. d. Gross. Ostb. Eisenbahnen, d. Ost. Bsch.,
d. Ost. Bsch., d. Ost. Bsch., d. Ost. Bsch., d. Ost. Bsch., d. Ost. Bsch.,
nach: Alexandrien, Piräus, Smyrna, Saloniki, Konstan-
tinopel, Bursa, Galatz, Braila, Odessa, sowie n. Stat. d. Oriental.
u. Bulg. Eisenbahnen.
Küsten-Restaurants erhalten die betreffenden Eisenbahn-Güter-
Expeditionen, sowie in allen Fällen die
Telegr.-Adr.: Bantele. Deutsche Levante-Linie in Hamburg.

Guter Mergel

bei guter Abfuhr zu haben an der
5107e Germania-Bräuerei.

Waldenburger

in Riffden, zu Originalpreisen,
bringe in empfehlende Erinnerung. 16348

Gewerbe-Verein

Dortmund.

Theater-Vorstellung

von Mitgliedern des Stadttheaters
am Mittwoch, den 12. Dezbr.,
Abends 8 Uhr:

Das Stichtungsfest.

Auffspiel in 4 Akten.
Karten im Vorverkauf beim Gastellan
à 40 A, an der Kasse 50 A,
7017; Der Vorstand.

Texte

zum
„Gustav Adolf-Festspiel“
sind à 20 Pf. zu haben in der
C. L. Krüger'schen Buchhdlg.

Blutarmuth, Bleichsucht

wird geheilt durch ärztlich em-
pfohlenes
Dortmunder Adam-Bier
von 3121
C. H. Boemke,
Eichenhellweg 51.

Vorteilhafter Einkauf!



Wringmaschinen, Wäschemangeln, Waschmaschinen, Wäschetrockner,

kauft man am billigsten im
Spezial-Geschäft

von s 6999

Felix Hybbeneth,

Burgwall 41-43.

10 000 Weihnachtsbäume

sind zu haben bei
Wilh. Rudack
Nr. 24/1 im Arde-
bei denen
gegenüber Rich. (Ost-
Die Bäume werden
überall hin geliefert. s 7010

Stationen und
Die heilige, kahle
dem Eindruck eines
Geschicknisses. Wegen
sind einige der voran-
worden und nach den
der Verurteilung der
fin. Aufständigen ge-
den ausgeprochenen
im Milande. Man
Engländer nicht tabel-
punkte aus haben sie
es schwer, zu glauben,
bot des Sklavenhandels
folcher stattgefunden
ändern unbekannt ge-
fuchen des jungen Khe-
Vormundchaft hat die
der ruhigen Defensiv-
einmal angriffsweise v
Mit der Mahregel
Fig.“ ausführt, noch e-
sein, und zwar bejening
selber. Der osmanische
und bestet weiter südlich
mittelbare Gebiete, wie
lokale Auseinandersetz-
eine weitere Herabsetzung
Stellung trifft indirekt
Abdul Hamid II. der
Glaubigen und in di
Vorgehen ebenfalls ein
Vorchriften eingebau
der Teil des vom R
Familienlebens; wenn
stint gerichtlich vorge-
geistlich-weltliche Mad-
nun ist zwar der Sla-
indes liegt es auf der
in absehbarer Zeit von
um so mehr, als die re-
Moslem die Freigebung
alter dringend empfehl-
doch diese Grundsätze d
das englische Vorgehen
Man hat neuerdings
Kreta gesprochen. Eng
vom 4. Juni 1878 er-
wollen. Die Nachricht
früher, aber sie könnte e
Politik wiederholen.
die Guphratgegend strat-
die stärkste militärische P
meeres und zwischen Se-
rade geeignet belegen.
„Kolonisation“ von Pa-
mal verwehrt wird -
maritime Angriffslinie
damit Englands Gierfu
Dieser Umstand könnte
jenem Streben nach K
andere Rücksichten voll-
drängung des Halbmon-
Fähne als die neuesten
gegründet würde, beba
Auseinanderlegung. In
starke Previsionen aus
In die Verhältnisse
roten Meere mit ein.
Kassala ist bekanntlich
den Sudan von der fro
den; obgleich ein Erfolg
sich wiederherstellen u
Erregung von Eifer und
und auch darauf bere-
Worte war obgleich die
man sprach von einem d
des Herrn Gassani in
voran; er sollte von d
Gambon ausgegangen
Botchaftsrat in Konsta
nante Kenntnis der dorig
strebungen unangenehm
sich gegenseitig des Tra
die Italiener, weil deren
Catalanfrage sich auf
die Italiener die Franz
schen Westgrenze von T
Vor allem aber ist der
Wie man weiß, hat vo
Dorfönig einen Vertrag
dessen er Europa gegen
sollte. Vor einem Jahr
Spezialmission bei dem
auch der Einfluss des ar
lands soll dort mitgewir
lauter in französischen V
denmächt über Obof no
Paris reifen würde. L
umweit der englischen u
rothen Meere; vor ein
konische Expedition des
gemeinlich den Mund der
Selbstgefühl diese Demo
hier wohl nicht erst befo
braucht indes nicht unbes
Französische Politik eine
Stallen bestehenden Klu
auch der gerade entgegen
auch Frankreich die polie
bristen Formen eingule
wieder von neuem Stim
der Dreihund nütz, wenn
forderungen nicht verbü
Desto mehr mühte
Angarn alles aufgebote
vieles Bündnis möglich
dazu wäre die Vorausset
konstellation, als die be
bandene. Solange bei u
demokratie auch der Alt
Stellung stärken hilft, i
in dieser Hinsicht sehr d
Zentrumsprelle aber na
für den Dreihund beteu
volutionen für die weltl
wenigstens die öffentlic
scheiden, was davon Cr
keit gegen den Papst ist
und links das Centrum
Elemente jener Partei sel
als dies leider besonders

